

Nachruf für einen da'wa-Träger

﴿مِنَ الْمُؤْمِنِينَ رِجَالٌ صَدَقُوا مَا عَاهَدُوا اللَّهَ عَلَيْهِ فَمِنْهُمْ مَّن قَضَىٰ نَحْبَهُ
وَمِنْهُمْ مَّن يَنْتَظِرُ وَمَا بَدَّلُوا تَبْدِيلًا﴾

Unter den Gläubigen gibt es Männer, die das wahr gemacht haben, wozu sie sich Allah gegenüber verpflichteten. Unter ihnen gibt es manche, die ihr Gelübde er füllt haben; und unter ihnen gibt es manche, die noch warten (müssen). Und sie haben keine Änderung vorgenommen; (33:23)

(Übersetzt)

Hizb-ut-Tahrir / wilāya Syrien betrauert die Muslime im Allgemeinen und die Anwohner Bilād aš-Šāms im Speziellen um einen ihrer šabāb, einen da'wa-Träger, der für sein gutes Benehmen bekannt war: Dr. Yūsif Ḥağğ Yūsif (Abū Al-Ḥārīt). Abū Al-Ḥārīt kehrte am Freitag, den 24.12.2021 zu seinem Herrn zurück.

Er verbrachte sein gesamtes Leben damit, den Aufruf zur Wiederaufnahme der islamischen Lebensweise auf dem Wege der Wiedererrichtung des rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums gemeinsam mit seinen Brüdern von Hizb-ut-Tahrir und ungeachtet der schwierigsten Umstände an die Menschen heranzutragen. So sah er sich unter anderem der Verfolgung durch den Tyrannen von Aš-Šām, Hafiz al-Assad, ausgesetzt, weswegen er gezwungen war, seinen Wohnort Armanaz zu verlassen und fortan im Exil zu leben. Allah der Allmächtige bewahrte ihn Ende 1999 vor der Verhaftung, als zahlreiche Mitglieder und Unterstützer der Partei festgenommen wurden.

Zu Beginn der Revolution kehrte er nach langer Abwesenheit nach Aš-Šām zurück, um die da'wa dort weiterzutragen, sowohl durch politische als auch durch mediale Tätigkeiten. Er war vom ersten Tag der Gründung des Medienbüros in Aš-Šām an stellvertretender Leiter dessen.

Obwohl er Syrien für eine Zeit lang verließ, blieb er eine Stimme, die den Aufruf zur Wahrheit an die Menschen herantrug und eine Stimme, die die Revolution von Aš-Šām verteidigte. Für seine Familie und seine Brüder blieb er stets ein treuer Berater...

Wir möchten hiermit sowohl seiner Familie als auch seinen Brüdern unser tiefstes Beileid mitteilen und bitten Allah (t), ihnen Geduld und Trost zu spenden. Wir bitten den Erhabenen darum, dass Er den Verstorbenen mit seiner unendlichen Barmherzigkeit segnen und ihn gemeinsam mit den Propheten, den Wahrhaftigen, den Märtyrern und den Rechtschaffenen versammeln möge. Dies sind fürwahr gute Gefährten.

Das Auge weint und das Herz trauert. Doch sagen wir nur das, was das Wohlgefallen unseres Herrn nach sich zieht:

﴿إِنَّا لِلَّهِ وَإِنَّا إِلَيْهِ رَاجِعُونَ﴾

Wir gehören Allah, und zu Ihm kehren wir zurück. (2:156)

Ahmad Abdul Wahhab

Leiter des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Syrien

